



**DEUTSCHES INSTITUT FÜR WIRTSCHAFTSFORSCHUNG**

**SONDERHEFT 161 · 1997**

**Dieter Schumacher, Harald Trabold  
und Christian Weise (Hrsg.)**

**Transformation des Wirtschaftssystems  
in den mittel- und osteuropäischen Ländern:  
Außenwirtschaftliche Bedingungen  
und Auswirkungen**

**DUNCKER & HUMBLLOT · BERLIN**

# DEUTSCHES INSTITUT FÜR WIRTSCHAFTSFORSCHUNG

gegründet 1925 als INSTITUT FÜR KONJUNKTURFORSCHUNG von Prof. Dr. Ernst Wagemann  
Königin-Luise-Straße 5 · D-14195 Berlin (Dahlem)

## VORSTAND

Präsident Prof. Dr. Lutz Hoffmann

Sir Leon Brittan · Dr. Johannes Ludewig · Dr. Norbert Meisner · Wolfgang Roth · Dr. Ludolf-Georg von Wartenberg

## Kollegium der Abteilungsleiter\*

Dr. Heiner Flassbeck · Dr. Fritz Franzmeyer · Dr. Kurt Hornschild · Prof. Dr. Wolfgang Kirner · Prof. Dr. Eckhard Kutter  
Prof. Dr. Rolf-Dieter Postlep · Dr. Wolfram Schrettl · Dr. Bernhard Seidel · Dr. Hans-Joachim Ziesing

---

## KURATORIUM

Vorsitzender: Dr. Alexander von Tippelskirch

Stellvertretender Vorsitzender: Dr. Thomas Hertz

## Mitglieder

Der Bundespräsident

Bundesrepublik Deutschland

Bundesministerium der Finanzen

Bundesministerium für Wirtschaft

Bundesministerium für Verkehr

Bundesministerium für Post und Telekommunikation

Bundesministerium für Raumordnung, Bauwesen und Städtebau

Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung

Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft, Forschung und Technologie

Land Berlin

Senatsverwaltung für Wissenschaft, Forschung und Kultur

Senatsverwaltung für Wirtschaft und Betriebe

Senatsverwaltung für Justiz

Senatsverwaltung für Arbeit, Berufliche Bildung und Frauen

Freistaat Bayern, vertreten durch das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Verkehr und Technologie

Freie und Hansestadt Hamburg, vertreten durch die Behörde für Wirtschaft

Land Baden-Württemberg, vertreten durch das Wirtschaftsministerium

Land Brandenburg, vertreten durch das Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Technologie

Land Niedersachsen, vertreten durch das Niedersächsische Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr

Land Nordrhein-Westfalen, vertreten durch das Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Technologie

Deutsche Bundesbank

Deutsche Bahn AG

Deutsche Post AG

Deutsche Postbank AG

Deutsche Telekom AG

Bundesanstalt für Arbeit

Wirtschaftsvereinigung Bergbau

Christlich-Demokratische Union Deutschlands

Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Freie Demokratische Partei

Deutscher Gewerkschaftsbund

Industriegewerkschaft Metall

Bankgesellschaft Berlin AG

Berlin Hyp Berliner Hypotheken- und Pfandbriefbank AG

IKB Deutsche Industriebank AG

Berliner Kraft- und Licht (Bewag)-Aktiengesellschaft

Vereinigung der Freunde des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung

## Persönliche Mitglieder

Dr. Günter Braun

Dr. Dieter Hiss

Dr. Karl-Heinz Narjes

---

\* Präsident und Abteilungsleiter sind gemeinsam für die wissenschaftliche Leitung verantwortlich.

Dieter Schumacher / Harald Trabold / Christian Weise (Hrsg.)

**Transformation des Wirtschaftssystems  
in den mittel- und osteuropäischen Ländern:  
Außenwirtschaftliche Bedingungen und Auswirkungen**



# **Transformation des Wirtschaftssystems in den mittel- und osteuropäischen Ländern: Außenwirtschaftliche Bedingungen und Auswirkungen**

Herausgegeben von

**Dieter Schumacher, Harald Trabold  
und Christian Weise**



**Duncker & Humblot · Berlin**

Die Deutsche Bibliothek – CIP-Einheitsaufnahme

**Transformation des Wirtschaftssystems in den mittel- und osteuropäischen Ländern** : außenwirtschaftliche Bedingungen und Auswirkungen / [Hrsg.: Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung]. Hrsg. von Dieter Schumacher ... – Berlin : Duncker und Humblot, 1997

Sonderheft / Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung ; Nr. 161)  
ISBN 3-428-09239-2

Herausgeber: Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung, Königin-Luise-Str. 5  
D-14195 Berlin, Telefon (0 30) 8 97 89-0 – Telefax (0 30) 8 97 89 200

Alle Rechte vorbehalten

© 1997 Duncker & Humblot GmbH, Berlin

Fotoprint: Berliner Buchdruckerei Union GmbH, Berlin

Printed in Germany

ISSN 0720-7026

ISBN 3-428-09239-2

## Inhaltsübersicht

|  |     |
|--|-----|
| Vorwort der Herausgeber . . . . .  | 15  |
| Horst Ufer   |     |
| Tschechische und Slowakische Republik: Exportbestimmter Strukturwandel . . . . .   | 19  |
| Helga Herberg  |     |
| Polen: Erfolge der Schocktherapie und ungelöste Strukturprobleme . . . . .   | 88  |
| Gerhard Kraft und Agnes Pahl   |     |
| Ungarn: Hohe ausländische Direktinvestitionen . . . . .  | 152 |
| Mechthild Schrooten und Ulrich Weißenburger (†)  |     |
| Russische Föderation: Handelsbilanzüberschuß und Kapitalflucht . . . . .   | 218 |
| Harald Trabold und Carla Berke   |     |
| Veränderung der Außenhandelsspezialisierung Mittel- und Osteuropas<br>von 1970 bis 1994 . . . . .                          | 263 |
| Carla Berke und Harald Trabold   |     |
| "Low-cost" oder "High-tech"? Strategische Außenwirtschaftsoptionen für die<br>mittel- und osteuropäischen Länder . . . . . | 287 |
| Dieter Schumacher  |     |
| Perspektiven des Außenhandels zwischen West- und Osteuropa:<br>ein disaggregierter Gravitationsansatz . . . . .            | 325 |
| Uta Möbius   |     |
| Handelspolitik der EU gegenüber mittel- und osteuropäischen Ländern . . . . .  | 390 |
| Christian Weise  |     |
| Von der Assoziierung zur Mitgliedschaft: Was kann die EU dazu beitragen,<br>die Osterweiterung zu erleichtern? . . . . .   | 411 |
| Liste der Seminarteilnehmerinnen und -teilnehmer . . . . .   | 435 |

# Inhaltsverzeichnis

**Horst Ufer**

**Tschechische und Slowakische Republik: Exportbestimmter Strukturwandel . . . . . 19**

## Inhalt

|      |  |    |
|------|--|----|
| 1.   | Einleitung . . . . .   | 19 |
| 2.   | Zu den Transformationsprozessen in der Tschechischen und Slowakischen Republik . . . . .         | 20 |
| 2.1. | Politische Ausgangsbedingungen . . . . .   | 20 |
| 2.2. | Ökonomische Ausgangsbedingungen . . . . .  | 22 |
| 2.3. | Reformziele und Reformverlauf . . . . .  | 25 |
| 2.4. | Ausgewählte Felder der Transformationspolitik . . . . .  | 26 |
| 2.5. | Privatisierung . . . . .   | 33 |
| 3.   | Makroökonomische Reformergebnisse . . . . .  | 35 |
| 4.   | Faktorausstattung . . . . .  | 41 |
| 4.1. | Naturressourcen . . . . .  | 41 |
| 4.2. | Faktor Arbeit . . . . .  | 43 |
| 4.3. | Anlagenkapital . . . . .   | 47 |
| 4.4. | Infrastruktur . . . . .  | 49 |
| 5.   | Zur Neuorientierung der Außenwirtschaft in der Tschechischen und Slowakischen Republik . . . . . | 53 |
| 5.1. | Ausgangssituation für die Neuorientierung des Außenhandels . . . . .                             | 53 |
| 5.2. | Zahlungsbilanz . . . . .   | 55 |
| 5.3. | Ausländische Direktinvestitionen . . . . .   | 60 |
| 5.4. | Entwicklung des Außenhandels . . . . .   | 63 |
| 5.5. | Veränderungen in der Regionalstruktur . . . . .  | 69 |
| 5.6. | Veränderungen in der Warenstruktur . . . . .   | 74 |
| 6.   | Zusammenfassung und Ausblick . . . . .   | 81 |
|      | Literatur . . . . .  | 85 |

## Tabellen

|    |   |    |
|----|---|----|
| 1  | Ausgewählte makroökonomische Kennziffern für die CR . . . . .   | 35 |
| 2  | Ausgewählte makroökonomische Kennziffern für die SR . . . . .   | 36 |
| 3  | Makroökonomische Indikatoren für das BIP der CR 1993-1995 . . . . .   | 36 |
| 4  | Zusammensetzung des BIP für die CR und die SR . . . . .   | 38 |
| 5  | Jahresdurchschnittliche Anzahl der Beschäftigten im zivilen Sektor der CR nach Wirtschaftsbereichen . . . . . | 39 |
| 6  | Anzahl der Beschäftigten in der SR nach Wirtschaftsbereichen von 1991-1993 . . . . .                          | 40 |
| 7  | Wichtige Roh- und Brennstoffimporte der CSFR nach Ländern . . . . .   | 42 |
| 8  | Ausgewählte Arbeitsmarktdaten für die CR und SR . . . . .   | 44 |
| 9  | Bildungsniveau des Arbeitskräftepotentials für die CR, SR, Ungarn und Polen 1994 . . . . .                    | 46 |
| 10 | Altersstruktur des Kapitalstocks für ausgewählte Branchen des verarbeitenden Gewerbes in der CR . . . . .     | 48 |
| 11 | Verkehrsaufkommen in der CSFR nach Verkehrsträgern für 1989 . . . . .   | 51 |
| 12 | Bruttoverschuldung einiger osteuropäischer Reformländer . . . . .   | 54 |
| 13 | Zahlungsbilanz der CSFR in konvertiblen Währungen . . . . .   | 56 |
| 14 | Zahlungsbilanz der CR in konvertiblen Währungen von 1993-1995 . . . . .                                       | 58 |



|    |   |    |
|----|---|----|
| 15 | Devisenreserven der CR 1992-1995  | 58 |
| 16 | Zahlungsbilanz der SR in konvertiblen Währungen 1994                        | 59 |
| 17 | Jährliche ausländische Direktinvestitionen in der CR 1990-1995              | 60 |
| 18 | Ausländische Direktinvestitionen in der CR nach Herkunftsländern 1995       | 62 |
| 19 | Ausländische Direktinvestitionen in der CR nach ihrem Verwendungszweck 1995 | 62 |
| 20 | Wechselkurse der CR und der SR 1990-1994                                    | 64 |
| 21 | BIP und Export- und Importquoten der CR 1990 bis 1995                       | 66 |
| 22 | BIP und Export- und Importquoten der SR 1990 bis 1994                       | 66 |
| 23 | Entwicklung des Exports und Imports der CR 1990 bis 1995                    | 68 |
| 24 | Entwicklung des Exports und Imports der SR 1990 bis 1995                    | 68 |
| 25 | Regionalstruktur des Außenhandels der CSFR                                  | 69 |
| 26 | Regionalstruktur des Exports der CR   | 70 |
| 27 | Regionalstruktur des Imports der CR   | 71 |
| 28 | Export der SR in seiner regionalen Struktur in laufenden Preisen            | 71 |
| 29 | Import der SR in seiner regionalen Struktur in laufenden Preisen            | 72 |
| 30 | Hauptpartner des Außenhandels der CR  | 73 |
| 31 | Hauptpartner im Export und Import der SR                                    | 74 |
| 32 | Warenstruktur des Exports der CSFR für 1989 und 1990 nach SITC, Rev. 3      | 75 |
| 33 | Warenstruktur des Imports der CSFR für 1989 und 1990 nach SITC, Rev. 3      | 77 |
| 34 | Warenstruktur des Außenhandels der CR nach SITC, Rev. 3                     | 78 |
| 35 | Warenstruktur des Exports der CR in die EU nach SITC, Rev. 3                | 79 |
| 36 | Warenstruktur des Imports der CR aus der EU nach SITC, Rev. 3               | 79 |
| 37 | Warenstruktur des Außenhandels der SR nach SITC, Rev. 3                     | 80 |

## Helga Herberg

|   |           |
|---|-----------|
| <b>Polen: Erfolge der Schocktherapie und ungelöste Strukturprobleme</b> | <b>88</b> |
|---|-----------|

## Inhalt

|      |   |     |
|------|---|-----|
| 1.   | Einleitung  | 88  |
| 2.   | Reformen und Wirtschaftspolitik                   | 89  |
| 2.1. | Programm und Schritte                             | 89  |
| 2.2. | Hauptergebnisse                                   | 91  |
| 3.   | Binnenwirtschaftliche Entwicklung                 | 96  |
| 3.1. | Bruttoinlandsprodukt                              | 96  |
| 3.2. | Industrie   | 98  |
| 3.3. | Investitionen                                     | 99  |
| 3.4. | Löhne   | 101 |
| 3.5. | Arbeitsmarkt                                      | 103 |
| 4.   | Produktionsfaktoren                               | 104 |
| 4.1. | Ressourcen: Boden und Rohstoffe                   | 104 |
| 4.2. | Arbeitskräfte                                     | 107 |
| 4.3. | Kapital   | 110 |
| 5.   | Außenhandel                                       | 111 |
| 5.1. | Außenhandelspolitik                               | 111 |
| 5.2. | Ausgangslage des Außenhandels                     | 113 |
| 5.3. | Außenhandelswachstum und Außenhandelsabhängigkeit | 118 |
| 5.4. | Entwicklung der Regionalstruktur                  | 123 |
| 5.5. | Warenstruktur des Exports und Imports             | 127 |
| 6.   | Zusammenfassung und Schlußfolgerungen             | 135 |
|      | Literatur   | 141 |

**Tabellen**

|     |   |     |
|-----|---|-----|
| 1   | Inflation, Staatshaushalt und Schulden, 1990 bis 1995 . . . . .   | 92  |
| 2   | Anteile des Privatsektors an der Produktion in den Hauptbereichen der Wirtschaft, 1990 bis 1994 . . . . . | 94  |
| 3   | Entwicklung des BIP und der Inlandsverwendung, 1990 bis 1995 . . . . .                                    | 97  |
| 4   | Struktur der Bruttowertschöpfung nach Sektoren der Produktion 1989, 1993 und 1994 . . . . .               | 97  |
| 5   | Produktion und Arbeitsproduktivität in der Industrie . . . . .  | 98  |
| 6   | Sektorale Struktur der Investitionen, 1991 und 1994 . . . . .   | 100 |
| 7   | Entwicklung der durchschnittlichen Nominallöhne und Reallöhne, 1989 bis 1995 . . . . .                    | 102 |
| 8   | Differenzierung der monatlichen Durchschnittslöhne (brutto) in der Industrie Polens . . . . .             | 103 |
| 9   | Vorkommen an wichtigen Bodenschätzen, Jahresende 1993 . . . . .   | 106 |
| 10  | Arbeitskräftepotential Polens: Bevölkerung und Erwerbsbeteiligung . . . . .                               | 108 |
| 11  | Qualifikationsstruktur der Erwerbstätigen nach Sektoren der Volkswirtschaft, August 1994 . . . . .        | 108 |
| 12  | Struktur der Beschäftigten nach Sektoren der Wirtschaft . . . . .   | 109 |
| 13  | Regionale Differenzierung der Exportstruktur Polens, 1985 . . . . .                                       | 116 |
| 14  | Entwicklung des Außenhandels, 1990 bis 1995 . . . . .   | 119 |
| 15  | Anteile des Exports und Imports am BIP, 1990 bis 1995 . . . . .   | 121 |
| 16  | Anteile des Exports an der Bruttoproduktion der Industrie (Verkäufe), 1990 bis 1994 . . . . .             | 122 |
| 17  | Importabhängigkeit nach Sektoren der Industrie, 1990 bis 1994 . . . . .                                   | 123 |
| 18  | Regionalstruktur des Exports und Imports Polens, 1989 bis 1995 . . . . .                                  | 124 |
| 19  | Handelspartner Polens, 1994 . . . . .   | 125 |
| 20  | Warenstruktur des polnischen Exports, 1989 bis 1995 . . . . .   | 127 |
| 21  | Regionale Differenzierung der Warenstruktur des polnischen Exports, 1995 . . . . .                        | 129 |
| 22  | Warenstruktur des polnischen Imports, 1989 bis 1994 . . . . .   | 130 |
| 23  | Struktur des polnischen Imports nach der Verwendung, 1989 bis 1995 . . . . .                              | 131 |
| 24  | Export-Import-Relationen im Außenhandel Polens nach SITC-Sektoren, 1989 bis 1995 . . . . .                | 132 |
| 25  | Struktur des polnischen Exports und Imports nach der Faktorintensität der Güter, 1994 . . . . .           | 132 |
| 26  | Wichtigste Warenhauptgruppen des polnischen Exports, 1985 bis 1994 . . . . .                              | 134 |
| 27  | Wichtigste Warenhauptgruppen des polnischen Imports, 1985 bis 1994 . . . . .                              | 134 |
| A 1 | Kennziffern der Wirtschaftsentwicklung Polens, 1989 bis 1995 . . . . .                                    | 145 |
| A 2 | Hauptkennziffern der Prognose für 1994 bis 1997 "Strategie für Polen" . . . . .                           | 146 |
| A 3 | Wachstum und Struktur der Industrieproduktion Polens, 1990 bis 1994 . . . . .                             | 147 |
| A 4 | Der Außenhandel Polens im Überblick . . . . .   | 148 |
| A 5 | Polens Export nach Warenbereichen . . . . .   | 149 |
| A 6 | Polens Import nach Warenbereichen . . . . .   | 149 |
| A 7 | Zahlungsbilanz Polens in konvertiblen Währungen . . . . .   | 150 |
| A 8 | Zuordnung von Bezeichnungen der Außenhandelsstatistik zu den einzelnen Güterarten . . . . .               | 151 |

**Gerhard Kraft und Agnes Pahl**

|  |            |
|--|------------|
| <b>Ungarn: Hohe ausländische Direktinvestitionen . . . . .</b> | <b>152</b> |
|--|------------|

**Inhalt**

|      |   |     |
|------|---|-----|
| 1.   | Problemstellung . . . . .                             | 152 |
| 2.   | Institutionelle Rahmenbedingungen in Ungarn . . . . . | 153 |
| 2.1. | Die Rolle des Staates . . . . .                       | 153 |
| 2.2. | Die Veränderung der Eigentumsverhältnisse . . . . .   | 157 |
| 2.3. | Die Entwicklung des Geld- und Finanzsystems . . . . . | 160 |

|      |  |     |
|------|--|-----|
| 3.   | Binnenwirtschaftliche Entwicklung  | 162 |
| 3.1. | Makroökonomische Kennziffern   | 162 |
| 3.2. | Umbrüche in den Produktions- und Leistungsstrukturen: Strukturwandel                             | 168 |
| 4.   | Produktionsfaktoren  | 176 |
| 4.1. | Boden, Energie und Umwelt  | 176 |
| 4.2. | Kapitalausstattung   | 177 |
| 4.3. | Arbeitskräfte  | 178 |
| 5.   | Außenwirtschaftliche Integration   | 181 |
| 5.1. | Marktwirtschaftliche Rahmenbedingungen für die Entwicklung der außenwirtschaftlichen Beziehungen | 181 |
| 5.2. | Ungarns Außenhandel im Überblick   | 185 |
| 5.3. | Die Regional- und Warenstruktur des Außenhandels   | 187 |
| 6.   | Zusammenfassung  | 198 |
|      | Literatur  | 202 |

## Tabellen

|     |  |     |
|-----|--|-----|
| 1   | Ergebnisse der jeweiligen Wahlsieger in den Parlamentswahlen von Mai 1990 und 1994                                 | 154 |
| 2   | Verkauf von Staatsvermögen 1993  | 159 |
| 3   | Privatisierungserlöse in Ungarn 1994 und 1995  | 160 |
| 4   | Jährliche Veränderungen des realen BIP in Ungarn   | 162 |
| 5   | Verbrauch der Bevölkerung  | 163 |
| 6   | Jährliche Veränderungen der Bruttoanlageinvestitionen (konstante Preise)   | 164 |
| 7   | Jährliche Veränderungen des Staatsverbrauchs (konstante Preise)  | 165 |
| 8   | Export- und Importentwicklung (konstante Preise)   | 166 |
| 9   | Handels- und Leistungsbilanzsaldo  | 166 |
| 10  | Ungarns Auslandsverschuldung   | 167 |
| 11  | Ausländische Direktinvestitionen (kumulativ)   | 168 |
| 12  | Anteile der Wirtschaftssektoren am BIP   | 170 |
| 13  | Industrieproduktion in Ungarn  | 171 |
| 14  | Voraussichtliche Branchenentwicklung 1995-2000-2010 (nach der Wirtschaftszweigklassifikation der EU/N.A.C.E.)      | 174 |
| 15  | Bruttoanlagevermögen der ungarischen Wirtschaft zum 31.12.1989   | 177 |
| 16  | Faktoren der Produktionsbehinderung in Ungarn  | 178 |
| 17  | Bevölkerungsentwicklung in Ungarn  | 179 |
| 18  | Zusammensetzung der Bevölkerung nach wirtschaftlicher Aktivität am Anfang der Periode                              | 179 |
| 19  | Wechselkursentwicklung seit 1.1.1991: Abwertungsschritte   | 184 |
| 20  | Liberalisierung, Zahl der Unternehmen mit Außenhandelstätigkeit, Kurse   | 185 |
| 21  | Export- und Importentwicklung  | 185 |
| 22  | Außenhandel nach Regionen  | 188 |
| 23  | Regionalstruktur des ungarischen Exports 1994  | 189 |
| 24  | Regionalstruktur des ungarischen Imports 1994  | 190 |
| 25  | Ungarns Export und Import nach bzw. aus Haupthandelsländer(n) - Platzziffern                                       | 192 |
| 26  | Anteil der Warengruppen an der Ausfuhr 1989 bis 1994   | 193 |
| 27  | Zuwachsraten (überdurchschnittliche) der ungarischen Exporte nach ausgewählten Warengruppen 1992 bis 1994          | 194 |
| 28  | Anteil der Warengruppen an der Einfuhr 1989 bis 1994   | 196 |
| 29  | Zuwachsraten (überdurchschnittliche) der ungarischen Importe nach ausgewählten Warengruppen 1992 bis 1994          | 197 |
| A 1 | Anzahl der Unternehmen nach Rechtsformen   | 204 |
| A 2 | Anzahl der Gesellschaften/Unternehmen nach Wirtschaftszweigen, nach Rechtsformen und nach Größenklassen, Dez. 1994 | 205 |
| A 3 | Entstehungsseite des Bruttoinlandsprodukts nach Wirtschaftszweigen   | 206 |
| A 4 | Verwendungsseite des Bruttoinlandsprodukts   | 207 |
| A 5 | Bruttoproduktion zu Marktpreisen nach Wirtschaftszweigen   | 208 |

|      |   |     |
|------|---|-----|
| A 6  | Konsumpreisindex (Inflationsrate) nach Hauptausgabengruppen . . . . .                 | 208 |
| A 7  | Investitionen nach materiell-technischer Zusammensetzung und nach Herkunft . .        | 209 |
| A 8  | Investitionen nach Wirtschaftszweigen . . . . .                                       | 209 |
| A 9  | Einnahmen des Staatshaushaltes . . . . .  | 210 |
| A 10 | Ausgaben des Staatshaushaltes . . . . .   | 210 |
| A 11 | Aktiv Erwerbstätige nach Wirtschaftszweigen . . . . .                                 | 211 |
| A 12 | Registrierte Arbeitslose nach ihrer Qualifikation . . . . .                           | 211 |
| A 13 | Struktur der Industrieproduktion . . . . .  | 212 |
| A 14 | Industrieproduktion . . . . .   | 212 |
| A 15 | Außenhandel Ungarns . . . . .   | 213 |
| A 16 | Volumenindizes des Außenhandels . . . . .   | 214 |
| A 17 | Außenhandel nach Hauptwarengruppen . . . . .  | 215 |
| A 18 | Entwicklung der ungarischen Exporte nach SITC-Warengruppen 1992 bis<br>1994 . . . . . | 216 |
| A 19 | Entwicklung der ungarischen Importe nach SITC-Warengruppen 1992 bis<br>1994 . . . . . | 217 |

### **Mechthild Schrooten und Ulrich Weissenburger (†)**

|   |            |
|---|------------|
| <b>Russische Föderation: Handelsbilanzüberschuß und Kapitalflucht</b> | <b>218</b> |
|---|------------|

#### **Inhalt**

|      |   |     |
|------|---|-----|
| 1.   | Einleitung . . . . .  | 218 |
| 2.   | Reformpolitik . . . . .                                     | 219 |
| 2.1. | Einleitung . . . . .  | 219 |
| 2.2. | Privatisierung . . . . .                                    | 219 |
| 2.3. | Förderung von Klein- und Mittelbetrieben . . . . .          | 220 |
| 2.4. | Konkursgesetzgebung . . . . .                               | 221 |
| 2.5. | Industriepolitik . . . . .                                  | 222 |
| 2.6. | Entstehung von Finanzmärkten . . . . .                      | 222 |
| 3.   | Die binnenwirtschaftliche Entwicklung . . . . .             | 225 |
| 3.1. | Produktion . . . . .  | 225 |
| 3.2. | Investitionen . . . . .                                     | 228 |
| 3.3. | Preisentwicklung . . . . .                                  | 232 |
| 3.4. | Lohn- und Einkommensentwicklung . . . . .                   | 233 |
| 3.5. | Beschäftigung und Arbeitsmarkt . . . . .                    | 234 |
| 3.6. | Öffentliche Haushalte . . . . .                             | 235 |
| 3.7. | Geldpolitik . . . . .                                       | 238 |
| 4.   | Faktorausstattung . . . . .                                 | 243 |
| 4.1. | Naturressourcen . . . . .                                   | 243 |
| 4.2. | Arbeitskräftepotential und Qualifikationsstruktur . . . . . | 245 |
| 4.3. | Kapitalstock . . . . .                                      | 246 |
| 5.   | Außenwirtschaft . . . . .                                   | 246 |
| 5.1. | Währungspolitik . . . . .                                   | 246 |
| 5.2. | Außenhandel mit Drittländern . . . . .                      | 250 |
| 5.3. | Intra-GUS-Handel . . . . .                                  | 253 |
| 5.4. | Zahlungsbilanz und Verschuldung . . . . .                   | 255 |
| 5.5. | Ausländische Investitionen . . . . .                        | 258 |
| 6.   | Fazit . . . . .   | 259 |
|      | Literatur . . . . .   | 260 |

#### **Tabellen**

|   |   |     |
|---|---|-----|
| 1 | Ausgewählte Wirtschaftsindikatoren in Rußland . . . . .               | 226 |
| 2 | Entwicklung der Industrieproduktion in Rußland nach Zweigen . . . . . | 227 |
| 3 | Daten zur Investitionsentwicklung in Rußland . . . . .                | 230 |

|    |  |     |
|----|--|-----|
| 4  | Investitionsstruktur in Rußland nach volkswirtschaftlichen Sektoren und Industriezweigen | 231 |
| 5  | Daten zur Preisentwicklung in Rußland 1991 bis 1995                                      | 233 |
| 6  | Konsolidierter Haushalt Rußlands - Ausgewählte öffentliche Einnahmen und Ausgaben        | 236 |
| 7  | Förderung von Energieträgern in Rußland  | 244 |
| 8  | Warenstruktur des russischen Außenhandels  | 251 |
| 9  | Regionalstruktur des Handels mit Staaten außerhalb der ehemaligen Sowjetunion            | 252 |
| 10 | Rußlands Handel mit den GUS-Ländern  | 253 |
| 11 | Zahlungsbilanz Rußlands  | 256 |

### Schaubilder

|   |  |     |
|---|--|-----|
| 1 | Verbraucherpreisentwicklung in Rußland 1992 bis 1996                               | 240 |
| 2 | Geldmenge M 2 in Rußland 1992 bis 1995   | 241 |
| 3 | Monatliche Realzinssätze 1993 bis 1996   | 242 |
| 4 | Realer und nominaler Wechselkurs des Russischen Rubels zum US-Dollar 1993 bis 1996 | 249 |

### Harald Trabold und Carla Berke

|  |     |
|--|-----|
| <b>Veränderung der Außenhandelspezialisierung Mittel- und Osteuropas von 1970 bis 1994</b> | 263 |
|--|-----|

### Inhalt

|      |  |     |
|------|--|-----|
| 1.   | Einleitung   | 263 |
| 2.   | Die komparativen Vorteile der mittel- und osteuropäischen Länder vor Beginn der Transformation | 264 |
| 2.1. | Die Analyse der Handelsströme nach den Güterkategorien von Hirsch                              | 265 |
| 2.2. | Die Analyse der Handelsströme nach den Güterkategorien von Pavitt                              | 268 |
| 2.3. | Die Humankapitalintensität der Handelsströme   | 272 |
| 2.4. | Zusammenfassung  | 276 |
| 3.   | Außenhandelsrelevante Veränderungen im Transformationsprozeß                                   | 276 |
| 3.1. | Veränderungen durch die Entzerrungen der Inputpreise   | 277 |
| 3.2. | Veränderungen des Humankapitalstocks   | 279 |
| 4.   | Die gegenwärtigen komparativen Vorteile Mittel- und Osteuropas                                 | 281 |
| 5.   | Schlußfolgerungen und Ausblick   | 283 |
|      | Literatur  | 284 |

### Tabellen

|   |   |     |
|---|---|-----|
| 1 | Außenhandelsstruktur der mittel- und osteuropäischen Länder 1988 im Handel mit OECD-Ländern   | 265 |
| 2 | RCA-Werte der mittel- und osteuropäischen Länder im Handel mit OECD-Ländern für verschiedene Gütergruppen 1970, 1980 und 1988                                 | 267 |
| 3 | Komparative Vorteile (RCA-Werte) der mittel- und osteuropäischen Länder im Handel mit OECD-Ländern nach Hauptfaktoren der Wettbewerbsfähigkeit, 1970-1985     | 270 |
| 4 | Verhältnis der Humankapitalintensität von Exporten zu Importen im Industriegüterhandel der EG-Länder nach Ländergruppen 1985                                  | 273 |
| 5 | Humankapitalindikatoren für ausgewählte Länder  | 275 |
| 6 | Komparative Vorteile (RCA-Werte) der mittel- und osteuropäischen Länder im Handel mit OECD-Ländern nach Hauptfaktoren der Wettbewerbsfähigkeit, 1988 bis 1994 | 282 |
| 7 | Intraindustrieller Handel der mittel- und osteuropäischen Länder mit der OECD im verarbeitenden Gewerbe (Grubel-Lloyd-Index)                                  | 284 |

**Carla Berke und Harald Trabold****"Low-cost" oder "High-tech"? Strategische Außenwirtschaftsoptionen****für die mittel- und osteuropäischen Länder . . . . . 287****Inhalt**

|        |   |     |
|--------|---|-----|
| 1.     | Einleitung . . . . .  | 287 |
| 2.     | Die gegenwärtigen komparativen Vorteile Mittel- und Osteuropas . . . . .      | 288 |
| 3.     | Die Low-cost-Strategie . . . . .  | 290 |
| 3.1.   | Der Strategieansatz . . . . .   | 290 |
| 3.2.   | Kurzfristige Wirkungen . . . . .  | 291 |
| 3.3.   | Langfristige Wirkungen . . . . .  | 293 |
| 3.3.1. | Die Nachfragebedingungen . . . . .  | 293 |
| 3.3.2. | Die Angebotsbedingungen . . . . .   | 295 |
| 3.3.3. | Die Innovationsimpulse einer Low-cost-Strategie . . . . .                     | 297 |
| 3.4.   | Bewertung der Low-cost-Strategie . . . . .                                    | 299 |
| 4.     | Die High-tech-Strategie . . . . .   | 300 |
| 4.1.   | Der Strategieansatz . . . . .   | 300 |
| 4.2.   | Der Zugriff auf die beste verfügbare Technologie . . . . .                    | 300 |
| 4.2.1. | Formen des Technologietransfers . . . . .                                     | 300 |
| 4.2.2. | Chancen für die Ansiedlung von mobilen Schumpeter-Industrien . . . . .        | 304 |
| 4.3.   | Die Förderung der technologischen Kompetenz . . . . .                         | 306 |
| 4.3.1. | Das Konzept der Entwicklung der technologischen Kompetenz . . . . .           | 306 |
| 4.3.2. | Schaffung von adäquaten Anreizen . . . . .                                    | 308 |
| 4.3.3. | Die Verbesserung der materiellen Infrastruktur . . . . .                      | 309 |
| 4.3.4. | Die Schaffung einer anwenderbezogenen technologischen Infrastruktur . . . . . | 310 |
| 4.3.5. | Die Bereitstellung von Finanzdienstleistungen . . . . .                       | 312 |
| 4.3.6. | Die Erhöhung des Qualifikationsniveaus . . . . .                              | 314 |
| 4.4.   | Ist die High-tech-Strategie eine realisierbare Alternative? . . . . .         | 316 |
| 5.     | Schlußfolgerungen . . . . .   | 317 |
|        | Literatur . . . . .   | 320 |

**Tabellen**

|   |   |     |
|---|---|-----|
| 1 | Komparative Vorteile (RCA-Werte) der mittel- und osteuropäischen Länder im Handel mit OECD-Ländern nach Hauptfaktoren der Wettbewerbsfähigkeit, 1988-1993 . . . . . | 289 |
|---|---|-----|

**Dieter Schumacher****Perspektiven des Außenhandels zwischen West- und Osteuropa: ein disaggregierter****Gravitationsansatz . . . . . 325****Inhalt**

|    |  |     |
|----|--|-----|
| 1. | Einleitung . . . . .   | 325 |
| 2. | Handel zwischen West- und Osteuropa . . . . .                                      | 326 |
| 3. | Bestimmungsgründe für das Niveau bilateraler Handelsströme . . . . .               | 329 |
| 4. | Regressionsergebnisse . . . . .  | 335 |
| 5. | Sektorale Spezialisierung in Abhängigkeit vom Pro-Kopf-Einkommen . . . . .         | 339 |
| 6. | Wachstumsspielraum für den Osthandel der EU . . . . .                              | 351 |
| 7. | Allgemeine Strukturtrends . . . . .  | 366 |
| 8. | Verstärkte Arbeitsteilung mit Osteuropa und Strukturwandel in Westeuropa . . . . . | 367 |
| 9. | Zusammenfassung und Schlußfolgerungen . . . . .                                    | 372 |
|    | Literatur . . . . .  | 374 |

**Tabellen**

|     |  |     |
|-----|--|-----|
| 1   | Warenhandel mit den Transformationsländern in Mittel- und Osteuropa 1989 und 1995  | 327 |
| 2   | Warenstruktur des Handels der EU (15) mit den MOE (10) und der GUS 1994  | 330 |
| 3   | Schätzgleichungen für den bilateralen Außenhandel mit allen Waren  | 337 |
| 4   | Differenz der Elastizitäten im Lieferland und im Bestimmungsland in bezug auf das Sozialprodukt (b1 - b3) und auf das Pro-Kopf-Einkommen (b2 - b4) | 349 |
| 5   | Pro-Kopf-Einkommen und Bevölkerung in mittel- und osteuropäischen Ländern  | 357 |
| 6   | Potentieller Handel der EU-Länder mit MOE (10) bei einem BIP-Niveau von 1994   | 360 |
| 7   | Potentieller Handel der EU (15) mit den mittel- und osteuropäischen Ländern bei einem BIP-Niveau von 1994  | 362 |
| 8   | Potentieller Handel der EU-Länder mit MOE (10) bei einem dreifachen BIP-Niveau von 1994  | 363 |
| 9   | Potentieller Handel der EU (15) mit den mittel- und osteuropäischen Ländern bei einem dreifachen BIP-Niveau von 1994                               | 364 |
| 10  | Sektorale Export-Import-Salden der EU (15) im Handel mit den MOE (6) 1989 bis 1994   | 369 |
| 11  | Arbeits- und Humankapitalgehalt der Handelsströme von EU-Ländern mit verschiedenen Ländergruppen   | 371 |
| A 1 | Länderspezifische Schätzgleichungen für den bilateralen Außenhandel mit allen Waren (Variante III)   | 377 |
| A 2 | Rangfolge der 3-stelligen ISIC-Sektoren entsprechend dem Wert der Regressionskoeffizienten   | 381 |
| A 3 | Potentieller Handel der EU-Länder mit Polen bei einem BIP-Niveau von 1994  | 385 |
| A 4 | Potentieller Handel der EU-Länder mit der Tschechischen Republik bei einem BIP-Niveau von 1994   | 386 |
| A 5 | Potentieller Handel der EU-Länder mit der Slowakischen Republik bei einem BIP-Niveau von 1994  | 387 |
| A 6 | Potentieller Handel der EU-Länder mit Ungarn bei einem BIP-Niveau von 1994   | 388 |
| A 7 | Potentieller Handel der EU-Länder mit Rußland bei einem BIP-Niveau von 1994  | 389 |

**Abbildungen**

|   |  |     |
|---|--|-----|
| 1 | Sektorale Entfernungselastizitäten für den Handel von 22 OECD-Ländern                | 340 |
| 2 | Sektorale Pro-Kopf-Einkommenselastizitäten für die Exporte von 22 OECD-Ländern       | 342 |
| 3 | Sektorale Pro-Kopf-Einkommenselastizitäten für die Importe von 22 OECD-Ländern       | 344 |
| 4 | Sektorale Spezialisierungsmuster in Abhängigkeit vom Abstand des Pro-Kopf-Einkommens | 352 |
| 5 | Zusammenhang von Pro-Kopf-Einkommen und Humankapital                                 | 359 |

**Uta Möbius**

|  |            |
|--|------------|
| <b>Handelspolitik der EU gegenüber mittel- und osteuropäischen Ländern</b> | <b>390</b> |
|--|------------|

**Inhalt**

|      |                                       |     |
|------|---------------------------------------|-----|
| 1.   | Einführung                            | 390 |
| 2.   | Europa-Abkommen mit den CEFTA-Staaten | 391 |
| 2.1. | Generelle Übersicht                   | 391 |
| 2.2. | Abbau von Zöllen                      | 392 |

|      |  |     |
|------|--|-----|
| 2.3. | Abbau mengenmäßiger Beschränkungen . . . . .                         | 393 |
| 2.4. | Bewertung . . . . .  | 395 |
| 3.   | Abkommen über Partnerschaft und Zusammenarbeit mit Rußland . . . . . | 397 |
| 3.1. | Vertragliche Regelungen . . . . .                                    | 397 |
| 3.2. | Spielraum für Handelsliberalisierung . . . . .                       | 398 |
| 4.   | Antidumpingaktionen der EU . . . . .                                 | 405 |
| 5.   | Fazit . . . . .  | 407 |
|      | Literatur . . . . .  | 409 |

#### Tabellen

|   |   |     |
|---|---|-----|
| 1 | Industriegüterimporte der EU aus den assoziierten mittel- und osteuropäischen Ländern und ihre Zollbehandlung . . . . . | 392 |
| 2 | Industriegüterimporte der EU aus Rußland 1994 . . . . .   | 399 |
| 3 | Importe der EU aus Rußland 1994: Die 100 wichtigsten Industrieprodukte . . . . .  | 401 |

#### Christian Weise

|   |     |
|---|-----|
| Von der Assoziierung zur Mitgliedschaft: Was kann die EU dazu beitragen, die Osterweiterung zu erleichtern? . . . . . | 411 |
|---|-----|

#### Inhalt

|        |   |     |
|--------|---|-----|
| 1.     | Einführung . . . . .  | 411 |
| 2.     | Beitrittsvorbereitung: Hilfe an die Beitrittskandidaten . . . . .           | 413 |
| 2.1.   | Technische Hilfe: Vorbereitung auf das Gemeinschaftsrecht . . . . .         | 413 |
| 2.2.   | Finanzielle Hilfe: Unterstützung der wirtschaftlichen Entwicklung . . . . . | 414 |
| 3.     | Beitrittsvorbereitung: Reform der EU-internen Politiken . . . . .           | 419 |
| 3.1.   | Direkte Budgetwirkungen eines Beitritts der CEFTA (5) . . . . .             | 420 |
| 3.1.1. | Strukturpolitik . . . . .   | 420 |
| 3.1.2. | Agrarpolitik . . . . .  | 422 |
| 3.1.3. | Nettokosten . . . . .   | 424 |
| 3.2.   | Änderungen im Haushalt für die EU (15) . . . . .                            | 425 |
| 3.2.1. | Strukturpolitik . . . . .   | 425 |
| 3.2.2. | Agrarpolitik . . . . .  | 427 |
| 3.2.3. | Budget . . . . .  | 428 |
| 4.     | Zur Problematik von Übergangsregeln und Teilmitgliedschaften . . . . .      | 429 |
| 5.     | Fazit . . . . .   | 431 |
|        | Literatur . . . . .   | 432 |

#### Tabellen

|   |   |     |
|---|---|-----|
| 1 | PHARE: Genehmigte Finanzierung 1990 bis 1994 . . . . .  | 415 |
| 2 | PHARE-Mittel für MOE-Länder und Strukturpolitik der EU (15), 1995 bis 1999 . . . . .          | 416 |
| 3 | PHARE: Genehmigte Finanzierung 1990 bis 1994 nach Sektoren . . . . .                          | 417 |
| 4 | Pro-Kopf-BIP in der EU und der CEFTA . . . . .  | 421 |
| 5 | Budgetkosten der EU-Osterweiterung bei Übernahme der 1992 reformierten Agrarpolitik . . . . . | 423 |
| 6 | Verteilung des EU-BSP und Finanzierungsanteil am EU-Haushalt . . . . .                        | 426 |



## Vorwort der Herausgeber

Der Transformationsprozeß, der sich in den mittel- und osteuropäischen Ländern vollzieht, hat erhebliche Auswirkungen auf die außenwirtschaftlichen Beziehungen dieser Länder, und umgekehrt hängt der Fortgang der Reformen und des Strukturwandels auch von den internationalen Bedingungen ab. Ebenso spielen die Reaktionen der westlichen Länder auf die von Mittel- und Osteuropa ausgehenden Veränderungen eine große Rolle. Gegenstand des vorliegenden Sammelbandes sind die außenwirtschaftlichen Aspekte des Transformationsprozesses in diesem Spannungsfeld gegenseitiger Abhängigkeiten, insbesondere die Auswirkungen auf die internationalen Handels- und Kapitalströme und die strukturellen Implikationen für die Transformationsländer selbst ebenso wie für die westeuropäischen Länder, die von den Veränderungen am stärksten berührt werden. Die Beiträge sind das Ergebnis eines Forschungsprojekts, das von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des DIW und des Instituts für Wirtschaftswissenschaften (IWW) der früheren Akademie der Wissenschaften der DDR durchgeführt wurde.

In dem Projekt wird der Bogen von einer Analyse der weltwirtschaftlichen Integration aus der Sicht der Transformationsländer bis zur westlichen Perspektive geschlagen. So werden zunächst die Ergebnisse von vier Länderstudien vorgestellt:

- von *Horst Ufer* für die Tschechische und Slowakische Republik mit einer Reihe von vergleichenden Angaben für andere Transformationsländer,
- von *Helga Herberg* für Polen,
- von *Gerhard Kraft und Agnes Pahl* für Ungarn und
- von *Mechthild Schrooten und Ulrich Weißenburger* für Rußland.

Die ausgewählten Länder unterscheiden sich nach Ansatzpunkten und Verlauf der Reformen. In den Untersuchungen geht es in erster Linie um die internen Zusammenhänge zwischen Transformation, binnenwirtschaftlicher und außenwirtschaftlicher Entwicklung. Grundsätzlich wird der Zeitraum von 1989 bis 1995 betrachtet. Zudem werden länderspezifische Informationen über die Ausstattung mit Produktionsfaktoren bereitgestellt.

*Harald Trabold und Carla Berke* analysieren in ihrem Beitrag die Spezialisierungsmuster im Außenhandel der mittel- und osteuropäischen Länder auf der Basis eines erweiterten Neo-Faktorproportionenansatzes. In einem weiteren Beitrag diskutieren sie mögliche Aufholstrategien und ihre außenwirtschaftlichen Implikationen. Die Projektion von Niveau und Struktur des bilateralen Handels zwischen den Transformationsländern und den EU-Ländern von *Dieter Schumacher* verbindet die östliche und die westliche Sichtweise. Dazu wird ein sektoral disaggregiertes Gravitationsmodell verwendet, das die gleichzeitige Bestimmung der Regional- und Warenstruktur des Außenhandels erlaubt. Zudem werden Schlußfolgerungen im Hinblick auf den Strukturwandel in den EU-Ländern abgeleitet, der

sich aus einer verstärkten Integration der Transformationsländer in die internationale Arbeitsteilung ergibt. *Uta Möbius* lotet den Spielraum aus, den die Marktöffnungspolitik der EU für die Lieferungen aus den mittel- und osteuropäischen Ländern bietet. Grundlage dafür sind die handelspolitischen Regelungen in den Assoziierungsabkommen und in dem Partnerschafts- und Kooperationsabkommen mit Rußland. *Christian Weise* geht abschließend noch einen Schritt weiter und diskutiert die Konsequenzen eines EU-Beitritts von Assoziierungsländern aus der Sicht der EU.

Die Analysen zeigen, daß bei ähnlicher Tendenz der binnen- und außenwirtschaftlichen Veränderungen erhebliche Unterschiede in Niveau und Struktur zwischen den Transformationsländern bestehen. Dies gilt nicht nur im Vergleich zu Rußland, das wegen seiner Größe und seines Rohstoffreichtums eine Sonderstellung einnimmt, sondern auch innerhalb der zehn mit der EU assoziierten Länder. Eine Reihe von ihnen haben das gesamtwirtschaftliche Produktionsniveau vor dem Systemwechsel ganz oder fast wieder erreicht. In allen Ländern haben sich die Strukturen radikal verändert: Infolge des Zusammenbruchs der planwirtschaftlichen Arbeitsteilung zwischen den Mitgliedsländern des früheren Rates für Gegenseitige Wirtschaftshilfe (RGW) und der dynamischen Entwicklung des Handels mit den westlichen Industrieländern, insbesondere in Europa, hat sich die Regionalstruktur der außenwirtschaftlichen Beziehungen drastisch verschoben. Dabei nahmen vor allem die Exporte arbeitsintensiver Güter zu, während energie- und kapitalintensive Güter an Bedeutung verloren. An der gesamtwirtschaftlichen Produktion haben Dienstleistungen jetzt einen erheblich höheren Anteil, zum großen Teil allerdings nur als Reflex des Rückgangs in Industrie und Landwirtschaft und als Folge neuer Preisbildungsmechanismen. Für ein weiterhin hohes Wirtschaftswachstum sind in allen Ländern noch erhebliche Investitionen in Infrastruktur und Anlagevermögen notwendig. Die dafür auch benötigten Transfers von Kapital und Know-how aus Westeuropa führen zu beträchtlichen Handelsbilanzüberschüssen der EU-Länder gegenüber den Transformationsländern mit positiven Wirkungen auf die Beschäftigung in der EU. Gleichzeitig erfordert eine stärkere Integration der Transformationsländer auch in der EU strukturelle Veränderungen im Hinblick auf die Agrar- und Regionalpolitik ebenso wie die Qualifizierung der Arbeitskräfte. Den einmaligen Kosten der Strukturanpassung stehen allerdings dauerhafte Produktivitätsgewinne gegenüber.

Nach der anfänglichen Euphorie über einen schnellen Beitritt zur EU gewinnt in den Assoziierungsländern in Mittel- und Osteuropa eine realistischere Sichtweise an Boden; verstärkt werden auch die Voraussetzungen für eine EU-Mitgliedschaft und die sich daraus ergebenden Belastungen diskutiert. Umgekehrt ist es jetzt an der Zeit, daß auf der EU-Seite ein Beitritt von Transformationsländern nicht nur unter dem bisher vorherrschenden Gesichtspunkt der Kosten beurteilt wird, sondern auch die Vorteile in Form eines höheren Einkommens- und Beschäftigungsniveaus gesehen werden. Eine erweiterte und vertiefte Arbeitsteilung mit den Ländern in Mittel- und Osteuropa stärkt die Position der EU im weltweiten Wettbewerb durch eine bessere Allokation der Ressourcen und durch Kostendegression auf einem größeren Markt.

Die Ergebnisse des Forschungsprojekts wurden Mitte 1996 auf einem internationalen Seminar vorgestellt und im Lichte der Diskussion im August 1996 überarbeitet. Ein Ver-

zeichnis der Seminarteilnehmerinnen und -teilnehmer, denen wir für ihre engagierten Diskussionsbeiträge noch einmal herzlich danken, findet sich am Ende des Bandes. Unser besonderer Dank gilt Heidrun Becker für die sehr aufwendige und anspruchsvolle Textverarbeitung sowie Detlef Filip, Gerlinde Höpp-Hoffmann, Karin Hollmann, Christel Kumitz und Hans Joachim Vollrath für die sorgfältigen Programmier- und Rechenarbeiten. Nicht zuletzt bedanken wir uns bei der Volkswagen-Stiftung für ihre finanzielle Unterstützung, welche die Durchführung dieses Forschungsvorhabens überhaupt erst ermöglicht hat.

Ulrich Weißenburger, der als hervorragender Rußlandkenner wesentliche Teile der hier veröffentlichten Länderstudie über Rußland verfaßt hat, ist Anfang 1997 im Alter von 48 Jahren gestorben. So ist die Herausgabe dieses Sammelbandes auch eine Erinnerung an ihn.